


## Schülerarbeitsbuch mit regionalem Ansatz

**FULDA Ein Schülerarbeitsbuch über die Nachkriegsgeschichte Fuldas ist gestern im Marmorsaal des Stadtschlusses vorgestellt worden. Die 68 Seiten starke Broschüre „Fulda nach dem 2. Weltkrieg – Die Jahre 1945-1949“ behandelt die Zeit zwischen 1945 und 1949.**



Großansicht 

Das besondere an dem Heft sei der regional-geschichtliche Ansatz, sagte der Autor und ehemalige Geschichtslehrer Günter Sagan. Es seien die Lebensgeschichten wirklicher Menschen aus dem Landkreis eingearbeitet, die schrecklichen Ereignisse der Kriegs- und Nachkriegsjahre in einen geografisch vertrauten Rahmen eingebettet. „Damit verliert Geschichte ihre Abstraktheit und wird transparent“, sagte Sagan. Dadurch würde das Lernen erleichtert.

Sagan hatte das Heft gemeinsam mit dem Medienzentrum Stadt- und Kreisbildstelle erstellt. Vor zwei Jahren war bereits das Arbeitsheft „Fulda im 2. Weltkrieg“ erschienen. Die Hefte seien an den Lehrplänen der Haupt- und Realschule und des Gymnasiums orientiert, wende sich aber auch an Erwachsene. Das Heft ist ab sofort erhältlich in der Stadt- und Kreisbildstelle, Gallasiniring 30, und im Vonderau Museum. Es ist in einer Auflage von 2500 Stück erschienen und kostet zwei Euro.

Oberbürgermeister Gerhard Möller (CDU) lobte die unterrichtsnahen Aufbereitung der Ereignisse. Die Broschüren enthalten zahlreiche Zeitungsartikel, Bilder und Aufgaben. Erster Kreisbeigeordneter Dr. Heiko Wingenfeld (CDU) würdigte die Zusammenarbeit von Sagan und Bildstelle. Das Heft fördere das Geschichtsbewusstsein. Denn es werde Wissen der Nachkriegszeit anhand lokaler Ereignisse in und um Fulda vermittelt.

Nach Auskunft des Leiters der Bildstelle, Rudolf Karpe, werde es nicht das letzte Heft von Autor und Hobbyhistoriker Sagan sein. Im kommenden Jahr wird der 20. Jahrestag der Grenzöffnung gefeiert.

zn

Veröffentlicht am 26.11.2008 17:54 Uhr  
Zuletzt aktualisiert am 30.10.2009 11:39 Uhr

zu diesem Artikel sind keine Beiträge vorhanden

Titel:



Text:

[»Kommentarregeln«](#)

Sie dürfen nur 500 Zeichen als Text schreiben

Sie haben **0** von 500 Zeichen geschrieben

Um Beiträge schreiben zu können, müssen Sie eingeloggt sein!

Wenn Sie bereits bei uns registriert sind, können Sie einfach Ihre Login-Daten eingeben und den Beitrag abschicken.

Wenn Sie noch keinen eigenen Account haben, füllen Sie bitte die notwendigen Daten für eine Registrierung aus.

Sie werden dann automatisch eingeloggt und ihr Beitrag wird gespeichert.

Benutzername

Passwort

Anmeldung über Google+ erlauben